

Les Actualités Etrangères

Eisenbahnkatakstrophen in Frankreich

Die Eisenbahnkatakstrophen häufen sich in schreckenerregender Weise. Seit dem 28. Juli haben sich in Frankreich im ganzen 12 Eisenbahnunfälle ereignet, wobei insgesamt 35 Reisende getötet und über 200 verletzt wurden. Die Ursache dieser Zugsunfälle ist meistens auf zu schnelles Fahren zurückzuführen. Unser Bild (links) zeigt die zertrümmerten Wagen der Eisenbahnkatakstrophen von Amiens, bei der 14 Personen getötet und 78 verletzt wurden. Rechts: Der Zusammenstoß des Schnellzuges Köln-Paris mit dem Expresszug Lille-Paris bei St. Denis.

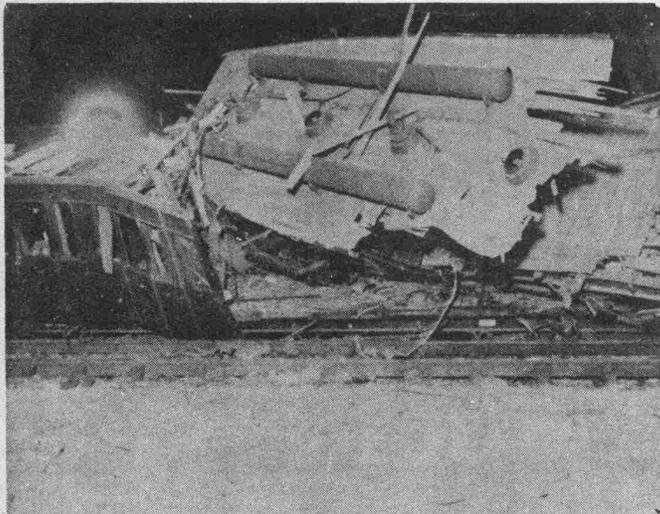


Photo Henri Manuel



Lord Bradbury führt in London die Verhandlungen zwischen Frankreich u. England bezüglich der Schulden.



Ausser dem franz. Finanzminister CAILLAUX, hat sich auch BRIAND in dieser Angelegenheit nach London begeben. Unser Bild zeigt Briand's Ankunft in London. Rechts: CHAMBERLAIN.

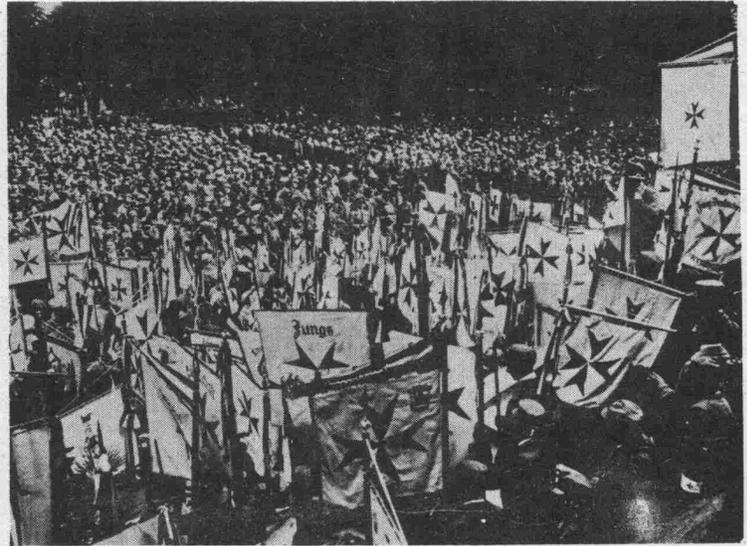


Eine „Kaiserin Josephine“ des 20. Jahrhunderts.

MUSTAPHA KEMAL, der Präsident der türkischen Republik, hat sich von seiner Gemahlin Ouchadi Zadé Latifé, scheiden lassen.



Ein furchtbarer Zyklon über Holland. In den Provinzen Geldern, Nordbrabant und am Unterrhein richtete kürzlich ein Zyklon furchtbare Verwüstungen an. Man zählte 12 Tote und über 500 Verwundete. Die Sachschäden werden auf insgesamt 35 Millionen Gulden geschätzt. Ueber 2000 Personen sind obdachlos. Unser Bild zeigt die völlig zerstörte Ortschaft Berzela.



Die Nationalisten regen sich in Deutschland. Die Wahl Hindenburgs zum Reichspräsidenten und die Erstarkung der nationalistischen Parteien haben diese Bewegung in ungeahnter Masse gefördert. Nationalistische Montredemonstrationen sind an der Tagesordnung. Unser Bild zeigt eine dieser kürzlich in Berlin stattgefundenen Demonstrationen.